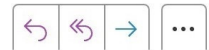


Aus AKTUELLEM Anlass: Jede Stimme zählt, jetzt mobilisieren!



tramstrasse100@gmail.com
An Urs Tobler



20.11.2024 14:58

- 2024-11-15 moto.ch Heft 13 S.12 & 13 Fokus Schweiz.pdf 2 MB
- 2024-11-15 moto.ch Fokus Schweiz Autobahn-Abstimmung.JPG 802 KB
- 2024-11-15 moto.ch Fokus Schweiz Autobahn-Staubelastung.JPG

Antworten immer über die E-Mail-Adresse: urs.tobler@datacomm.ch Bitte!



2024-11-24 Abstimmung zum Ausbauschnitt-Meine Meinung

Ich war schon immer ein politischer Mensch, alle, die meine «Schülerzeitung» jeweils zugesandt bekamen, wissen um meine Meinung! Das hat mitunter böse Briefe, später böse Mails abgesetzt – was ich nicht nachvollziehen kann: Wenn jemand nicht mit mir einverstanden ist, dann kann er ja die Zeitung ins Altpapier schmeissen, das Mail oder der Anhang löschen! Das Leben ist viel zu schön, als dass ich mich ärgern lassen würde, oder? Weg damit ...

Ich habe mich immer als Verkehrsfachmann und als Verkehrserzieher verstanden: Ich wollte die Welt bewegen, oder zumindest die Welt bewegen HELFEN, denn schliesslich lebte ich davon – wie alle übrigen in meiner Branche: Töfflehrer, Töffhändler, Verkäufer in Töffbekleidungsäden, usw. . Ich war ein Teil der Töff-Familie – wenn es den anderen gut ging, dann ging es auch mir gut! Es war mir nie egal, was punkto Verkehr (Strassen, Gestaltung, Tempo-Regime, usw.) passierte, aber auch nicht, welchen Bedingungen wir uns als Berufsstand gegenüber sahen. Für mich, und das war schon das Anliegen, bevor ich überhaupt daran teilnahm, stand immer DIE VERKEHRSSICHERHEIT an oberster Stelle! Ich wurde dabei wohl von meinem Onkel beeinflusst, der selbst als Auto-Hobbyrennfahrer unterwegs war und mit welchem ich in meinen Schulferien Hunderte an Kilometern fuhr im Thurgau, der erst den Zündungsschlüssel drehte, wenn ich angeschnallt war. Meine Eltern verlangten von meinem ersten Töff-Kilometer an eine komplette Schutzausrüstung. SAFETY FIRST!

Alles übrige entnehme bitte den Anlagen: Kurz und sec, journalistisch hochstehend ist der Text von Daniele Carrozza, Chefredaktor von moto.ch. Er bringt in wenigen Sätzen die Sache auf den Punkt, das ist schliesslich sein Beruf. **moto.ch ist der neue Titel** der Schweizer Töff-Zeitschrift für die Schweizer Töff-Szene, welche aus dem Zusammenschluss der beiden Töff-Heftis MSS (MotoSportSchweiz) und TÖFF unter dem Dach der Galledia Fachmedien AG hervorgegangen ist. Erst konkurrenzten sich die beiden Titel, dann wurden sie im gemeinsamen Redaktionsbüro produziert, mit einer unterschiedlichen Aussenhülle verkauft und vertrieben, dann zum Jahresbeginn 2024 neu «ge-named» (was vorher die Internetseite war) und lanciert. Für die richtigen Töff-Fahrer, was immer DU darunter verstehst, ist es ein Muss! Im Abonnement, wenn Du keine Ausgabe verpassen willst. Es dient der Identität der Schweizer Töff-Szene, sie setzen sich unheimlich ein und wir sollten unbedingt ihre Zukunft gemeinsam garantieren.

MEINE MEINUNG ist eine erste Zusammenfassung auf der ersten Seite, wenn Du darüber hinaus liest, dann ist es eine Zusammenfassung meiner ganzen Lebensweisheit in Sachen Autobahn-Bau und -Verkehrspolitik. Wer nicht ideologisch blind ist, muss zu diesem absolut nötigen und unvermeidlichen Ausbauschnitt «JA» sagen, auch im Interesse der VERKEHRSSICHERHEIT.

Aus AKTUELLEM Anlass: Jede Stimme zählt, jetzt mobilisieren!



tramstrasse100@gmail.com
An Urs Tobler



20.11.2024 14:58



2024-11-15 moto.ch Fokus Schweiz Autobahn-Staubbelastung.JPG
808 KB



Fortsetzung des Mail-Textes unten

Hier kannst Du den Link zu meinen «Neuste Veröffentlichungen» auf der Webseite tramstrasse100.ch anklicken: <http://www.tramstrasse100.ch/500685b0e50fd9901.html>

Im dritten Anhang findest Du meine Reaktion auf eine Veröffentlichung in LinkedIn: Es ist unglaublich, wie die Verkehrsplanung vor allem in den schweizerischen Grossstädten in der Hand von ideologisch beeinflussten Verkehrsplanern ist. Sie haben erkannt, dass sie in der Verwaltung mehr erreichen können als in der demokratischen Auseinandersetzung! Und da diese Städte inzwischen fest in der Hand der Linken und der Grünen steckt, politisieren sie total an den Bedürfnissen der Öffentlichkeit vorbei. Sie sind in einer Bubble und versuchen uns, ihren ideologisch gefärbten Lebensstil aufzudrücken. Dass aber all die Lebensmittel im Grossverteiler, die diese Gutmenschen mit ihren e-angetriebenen Lastenvelos, den SUVs auf 2 Rädern, zusammen mit ihrem Nachwuchs nach Hause transportieren, erst mit einem Lastwagen über die Autobahn und schlussendlich über das übrige Strassennetz, das immer mehr «mobiliert» und umgestaltet wird, angeliefert werden muss, blenden sie grosszügig aus: Was ihnen nicht ins Weltbild passt, existiert nicht! Was wäre wohl der Plan B, falls diese Vorlage dank ihrem Referendum abgelehnt würde?

Wenn Du Dich auf dem laufenden halten willst, dann empfehle ich Dir, von Zeit zu Zeit auf die «Neuste Veröffentlichungen»-Seite zu gehen, dort findest Du aktuelle, aber immer auch Beiträge aus vergangenen Zeiten, auf die ich beim Räumen stosse und dann ihren Weg auf meine Webseite finden.

<http://www.tramstrasse100.ch/500685b0e50fd9901.html>

Nun kommen die Zeiten, in welchen wohl viele Motorräder für einige Monate stehen bleiben. Früher, als die Versicherungsprämien noch fast unbezahlbar waren, gaben wir das Nummernschild über den Winter ab. Da die Winter in unseren Breitengraden im Unterland nicht mehr wirklich stattfinden, ist es aber nur von Vorteil, wenn man hin und wieder den Töff bewegt: Es tut der Maschine, aber auch dem Fahrer gut, wenn er auch in der kalten Jahreszeit ein bisschen in Übung bleibt: Da wir keine Winterreifen haben auf dem Töff, gab ich meinen Schülern jeweils den Tipp, auf kalten Strassen so zu fahren, wie wenn sie nass wären. Ganz schlecht ist es, mit alten Reifen (mehr als 6 Jahre) bei tiefen Temperaturen unterwegs zu sein, denen fehlt der «bissige Grip» moderner Reifen schon bei normalen Bodentemperaturen. Unterwegs zu sein bei tiefen Temperaturen ist eine reine Sache der geeigneten Bekleidung, diesbezüglich verweise ich auf meinen neusten Reisebericht meiner 5-tägigen Fahrt vor drei Wochen nach Spanien. Link dazu unter Neuste Veröffentlichungen/ Im November

Nun heisst es, alle Deine «Leute» zu mobilisieren für die Abstimmung am kommenden Sonntag, die Zeit für die briefliche Abstimmung, um ganz sicher zu sein, ist wohl bereits abgelaufen, aber man kann das Couvert auch direkt bei der Gemeinde einwerfen oder persönlich zur Urne gehen!

Mit zweirad-sportlichen Grüssen, der Winter kann kommen!

Urs Tobler, Töfflehrer in Teilzeit-Rente

1987-2022: 35 Jahre «Töff, Töff – nüt als Töff!»

www.tramstrasse100.ch

www.1987-2022.ch